



Protokoll des Treffens

vom 16.06.2016

Ort: Sitzungszimmer des BUND e.V., Am Dobben 44, 28201 Bremen
Zeit: 20.00 - 21.30 Uhr
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Gesprächsleitung: Walter Ruffler
Protokoll: Walter Ruffler

TOP 1 Das Protokoll vom 19.05.2016 wird genehmigt.

TOP 2 Aktuelles & Berichte

- Günter Knebel und Rudolf Bohne berichten von dem sehr positiv verlaufenen Gespräch mit Uwe Jahn (Beiratssprecher Hemelingen) und Stefan Pastoor (Beirat Schwachhausen) am 31.05.2016 über die Gründung eines neuen Regionalausschusses Bahnlärm der Beiräte, eine Themenliste mit Arbeitsschwerpunkten wurde erstellt.
- DB Netz AG hat beim Bundesfinanzministerium einen Antrag auf Freigabe der Mittel des Zukunftsinvestitionsprogramms gestellt, aus denen der Bau einer bereits beschlossenen Lärmschutzwand in Walle und einer geforderten Lärmschutzwand in der Stolzenauer Straße finanziert werden soll.
- Wir haben am 21.05.2016 einen Brief an Umweltsenator Dr. Lohse abgeschickt, am Beispiel der geplanten Wohnbebauung an Stelle des Concordia-Theaters verlangen wird Initiativen zum Schall- und Erschütterungsschutz an der gesamten Strecke [die Antwort des Senators vom 29.06.2016 liegt mittlerweile vor, sie ist völlig unbefriedigend].
- Hineinwirken in den parlamentarischen Raum: Günter Knebel vereinbart einen Gesprächstermin mit Maike Schaefer, der umweltpolitischen Sprecherin und Fraktionsvorsitzenden von Bündnis 90/Die Grünen

TOP 3 Die Antwort der Bundesregierung vom 02.06.2016 auf eine Anfrage der Grünen zur Minderung des Schienenlärms macht deutlich, dass das Ziel der Umrüstung aller alten Güterwagen auf K- oder LL-Sohlen bis 2020 vermutlich massiv verfehlt wird (Drs. 18/8651). Damit stellt sich die Frage eines Verbots der Lärmgüterwagen in voller Schärfe.

TOP 4 In dem taz-Artikel „Lastwagen mit langer Leitung“ vom 8.6.2016 wird von einem Probetrieb mit Oberleitungs-Lkw in Schweden berichtet. Wäre das eine Alternative für den steten Ausbau des Schienennetzes für Güterzüge mitten durch Wohngebiete?

TOP 5 Als Namensvorschlag für den Zusammenschluss der Bahnlärm-BIs in der Nord-West-Region findet Günters Vorschlag großen Anklang.

TOP 6 Verschiedenes:
Wir machen im Juli Ferien vom Bahnlärm,
unser nächstes Treffen ist am 18.08.2016

Walter Ruffler

Bremen, 1.8.2016